Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

58 (27.2.1895) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Erftes Blatt.

Bri.

Tries.

Don

eder, urg.

Dr.

eiß,

fm.

irg.

ler,

m.

an

Mittwoch den 27. Februar

(Jolgt ein zweites Blatt.)

Amtliche Bekanntmachung.

Die Feuerschau in Karlsruhe pro 1895 betreffend. Mr. 17483.

Bir bringen blermit jur allgemeinen Renntnis, bag in biefiger Stadt in ben Monaten Marg, Abril, Mai und Juni b. 3. in bem Stadtteil nordlich der Rriegftrage, wefilich der Rarl-Friedrichftrage bis zur Weftendftrage bie Feuerschau (Boricau) vorgenommen wirb. Sausbefiger und Sausbewohner baben bem Feuerschauer ben Gintritt in bas Saus und bie Befichtigung aller Sausraume gu geftatten (S. 6 Abf. 2 ber Berordnung vom 23. XII. 80, bie Feuerschau betr., S. 114 B. 2 B.St. & B.).

Karlerube, ben 19. Februar 1895.

Großh. Begirfsamt. midia W and bured mid Dr. Riefer.

Dantjagung.

Bon Ungenannt wurde mir gur Beichaffang von Rohlen für Arme biefiger Stadt bie Summe von 200 Mart übergeben. Ramens ber Beichenkten fpreche ich biefur ben verbinblichften Dant aus.

Karleruhe, ben 25. Februar 1895.

Der Oberburgermeifter. Sonegler.

Camftag ben 2. Mary, Abenbs 7 Uhr, im großen Mufeumsfaale:

Vortrag des Herrn Geheime Regierungsrath Launhardt,

Professor an ber technischen Sochschule zu Sannover.

Thema: "Die fieben Weltwunder ber alten und die Wunderwerfe unferer Beit".

Der Befuch ift nur ben Gefellichaftemitgliebern geftattet.

Eintrittegelb wird nicht erhoben. Diener, welche ihre herrichaften begleiten ober abholen, haben im untern Sausraume gu

Der Butritt gur Gallerie finbet auf ber Benbeltreppe ftatt.

Bur Berhutung unberechtigten Befuches find ftrenge Magregeln ergriffen.

Rarleruhe, ben 27. Februar 1895.

Der Vorstand.

(Mitglied des deutschen Bortrags-Berbandes, des deutschen Verbandes kanfm. Bereine und des haufm. Berbandes Badens und der Pfaly).

Mittwoch ben 27. d. M., Abends 8 1/2 Uhr,

im grossen Rathhaussaale

Vortrag

bes Beren Brof. Dr. Heinrich Geffeken, Leipzig,

Mittelalterliche und moderne Weltanschauung"

Einzelfarten und Abonnementstarten find in ben Mufitalienhandlungen ber Berren Br. Doert und Sugo Rung (D. Laffert's Rachfolger), jowie Abends an ber Raffe zu baben. Raffe zu haben.

Karten für reservirte Blage werben nur in ber Mufitalienhanblung bes herrn Fr. Doert abgegeben.

Wir erlauben uns, wieberholt barauf binguweisen, bag ber Besuch ber Bortrage sowohl Mitgliebern als Richtmitgliebern nur gegen Borgeigung ber Karten geftattet werben fann.

Der Vorstand.

Herstellung von Straßentanalen.

3.2. Die herstellung von Straßenkanälen in ber Rubolistraße, zwischen Karl-Wilbelmstraße und Ludwig-Bilhelmstraße, soll vergeben werden.
Schriftliche Angebote bierauf sind verschlossen und mit entsprechender Ausschrift versehen bis zum Sormittags den 2. März,
in diesseitiger Kanzlei einzureichen, woselbst auch die Bedingungen zur Einsicht ausstiegen.

Karleruhe, ben 18. Februar 1895. Stabtifches Tiefbanamt.

Bekanntmachung.

2.1. Am Wontag ben 4. März or., Bormits tags 11 Uhr, wird auf Stube 39 der Schlöftalerne in Durlach nach ben baselbst ausliegenden Besbingungen die Absuhr bes Latrinendungers ber dortigen Kaserne sitr 1895/96 öffentlich vergeben, wozu Unternehmer hiermit eingeladen sind.

Wohnungen zu vermiethen.

2.1.

Molerstraße 43 ist eine schone Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Mansarbe und 2 Kellern auf 23. April zu vermiethen. Dieselbe kann auch früher bezogen werden. Näheres daselbst im Kaden.

— Akademiestraße 15 ist im 2. Stod des Seitenbaues eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, zu vermiethen. Näheres im Kontor, Querdau.

— Amalienstraße 7 ist im Hinterhaus, eine Treppe boch, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermiethen. Näheres im Borderhaus, eine Treppe boch.

2.1. Augartenstraße 38 ist im Seitenbau eine fleine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller auf des 23. April zu vermiethen. Näheres im Leiten Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller auf des Seitenbaues.

— Bahnhofstraße 28 ist im neuen Seitensbau der 2. Stod von 2 Zimmern nehst Zugehör auf 23. April zu vermiethen.

*2.2. Degenselbstraße 2 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermiethen. Zu erfragen parierre.

— Durlacher Allee 13 ist im 3. Stod eine Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon, Babezimmer und Beranda gegen den Hof, sander im Leiod.

2.1. Friedenstraße 20 ist der schön auszgehör auf 23. April zu vermiethen. Zu erfragen im 1. Stod.

2.1. Friedenstraße 20 ist der schön auszgestattete 4. Stod von 4 Zimmern nehst Zugehör iofort oder auf 23. April zu vermiethen. Nügeres dei Krau Beck im Querdau.

2.2. Friedenstraße 21 ist eine schöne Wodenschen Societatete.

bei Krau Beck im Querbau.

2.2. Frieden straße 21 ist eine schöne Wobsnung von 4 Zimmern, Küche, schöner Mansarte u. s. w. auf 28. April zu vermiethen. Näheres baselbst im 3. Stock.

— Garten straße 42 ist eine bübsche Wobsnung von 5 Zimmern, fertig eingerichtetem Babeskabinet ze. Wegzugs balber per 23. April a. o. zu vermiethen. Einzusehen von 10—1 Ubr. Alles Weitere zu erfragen Kaiserstraße 150 im Laben rechts,

Guftav Adolf-Frauen- und Jungfrauen-Berein.

2.2. Mittwoch ben 27. Februar, 4 Ubr, Berfammlung (Sofienstraße 14). Geichäftliches. Bortrag bes herrn Oberfirchenrat Oehlor fiber: "Buthere Familienleben". A. A.: Pischer.

Vereinigte freiwillige Feuerwehren!

Montag den 4. März, Rachmittags 3 Uhr, werben ben nachbenannten Feuerwehrmannern von der Gemeindebehörde in ehrender Anerkennung für 20-jährige, tadellose Dienstzeit in der freiwilligen Feuerwehr Gedächtnismedaillon übergeben.

Bon der freiwilligen Feuerwehr:

Iohann Bergmater, Schlossemeister,
Anton Gröninger. Schubmachermeister,
Karl herrmann, Blechnermeister,
Emil Sauter, Schreinermeister,
I alob Bogel, Witt,
Christoph Billy, Schuhmachermeister,
Friedr. Zweydinger, Wirt.

Ron dem Corps der Maschinen-Bau-Sefellschaft: August Deschler, Former. Bur Teilnahme an diesem feierlichen Atte laben wir die Mitglieber ber freiwilligen Feuers wehren auf's Freundlichte ein. Bersammlung präcis 1/23 Uhr im großen Nathaussaale in Dienstlieibung.

3.1.

Der Berwaltungerat. Louis Rautt.

Fr. Malid.

Lehrinstitut Dr. phil. H. Arnoldt.

Grundliche Borbereitung von Gerta an fur bie verschiebenen Rlaffen boberer Lebranftalten. Individueller Unterricht. Gute Erfolge. Unmelbung: Coffenftr. 55.

Wohnungen zu vermiethen

— Gottesauerftraße 7 ift im 5. Stod eine icone Mohnung befiebend aus 3 Rimmern, Ruche und Reller, billig zu vermiethen. Raberes parterre im Laben.

m Laben.

— Gottesauerstraße 2 (Neubau) ist im 3. Stock eine elegante Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugebör sogleich oder auf 23. April zu vermiethen. Näberes parteire.

— Grenzstraße 2s ist eine Mansarbenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermiethen. Näberes parteire.

— Grenzstraße 3 sind eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern, Küche, Keller und sonistigem Zugebör, sowie eine Wohnung von einem Zimmer, Küche, Keller und allem Zugebör an rubige Familien auf 23 April zu vermiethen.

* Dit schlichend in 3 Zimmern, wovon 2 nach der Straße gebend, Küche mit Zugebör, auf 23. April zu vermiethen. Einzusehen von 10—12 und von 2—6 Uhr

2-6 Ubr

- Raifer: Allee 53 ift im 4. Stod eine Bobnung von 3-4 Bimmern nebft Rugehor auf ben 23. April b. 3. ju vermiethen. Raberes im Schublaben.

— Karl-Friedrich ftraße 14 ift ber 4. Stod, bestebend aus 3—4 Zimmern und Küche, auf 23 April an eine rubige, sinderlose Familie zu vermietben. Ginzuseben von 11—1 Uhr. Näheres im 2 Stod baselbst.

— Karlftraße 76a (Neuban) find sofort ober später Wobnungen von je 3 Zimmern, Küche und Zugeböt im 2., 3 und 4. Stod zu vermiethen. Näbere Auskunft im Büreau, Erdprinzenstraße 9,

parierre.

— Körnerstraße 7 ist auf 23 April ber 2. Stod von 4 saönen Zimmern und Balkon, Küche und Bugchör zu vermiethen. Einzusehen von 11 Uhr an. Das Nähere Ablerstraße 5.

— Kriegstraße 8 ist um 2 Stod eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugebör auf 28. April zu vermiethen. Näheres im Büreau der Weinsbandlung.

— Kriegstraße 120 ist im 4. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugebör in schöner, sreier Lage ohne Vis-d-vis auf 23. April zu vers miethen

miethen

— Rurvenstraße 12 ist im 2. Stod eine Bobnung von 3 Zimmern sammt Zugebor auf 23. April zu vermiethen. Räheres Südendstraße 8.

— Lachnerstraße 5 ist eine Bodnung, besstehend in 5 der Ruzeit entsprechend ausgestatteten Zimmern nebst Balkon und reichlichem Zugebor, per 28. April zu vermiethen. Räheres daselbst, parterre oder im 2. Stod.

— Ludwig 2 Bilbelmstraße 4 ist im

But bwig = Bilbelmftraße 4 ift im 8. Stod eine Bohnung, bestebend aus 4 Binmern, Rüche, Bab ze., auf sofort ober später zu bermiethen. Räheres Steinstraße 27 im Baubureau.

- Ludwig Bilbeimprage 10 (Meuau) find ber 2. 3. und 4. Sind von je 4 3im
vern. 1 Ruche nebst reichlichem Zugebor sogleich
ver später zu vermiethen. Die Bohnungen fin
ntt Erfer und Ballon versehen. Jerner ist baselbst
in schöner Edladen mit 4 Zimmern, 1 Ruche und
sugehor, für ein Spezereigeschäft geeignet, zu vervielben.
3.2. Namade Malant

in ihoner Ectaden mit 4 Immern, I Kilde und tugehör, für ein Spezereigeichäft geeignet, zu versiethen.

8.2. Nowads: Anlage 19 ist eine schöne Wodnung mit freier Aussicht, von 6 Jimmern nehst Zugebör sofort oder später zu vermiethen. Näheres daselbst, parterre.

— The ffelstraße 70 (nächst der Kriegstraße) ist der untere Stock, bestehend in einer Wodnung von 3 Zimmern, Allov nehst üblichem Zugebör, auf 23. April an eine Keine, rubige Jamilie zu vermiethen Nöberes zu erfragen Waldstraße 13, eine Treppe dock.

— Thilerstraße 6 ist im 2. Stock links eine Wodnung von 3 Zimmern, Küche, 1 Kammer und 1 Kellerabteilung per 23. April d. 3. zu vermiethen Köberes zu erfragen Hickstraße 40 im Kontor im Hose rechts.

— Etefanzenstraße 32 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 7 Zimmern, Babezimmer, 3 Mansarden und sonstigem Zugebör, per 23. April zu vermiethen. Zu erfragen varterre.

— Iblandstraße 16 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock rechts von zwei Zimmern, Mansarde und Zugebör auf 23. April zu vermiethen. Käheres daselbst, varterre.

*3.8. Ublandstraße 22 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nehst Zugebör auf 23. April dilig zu vermiethen. Käheres daretere.

— Ublandstraße 24 ist eine schöne Basterres wohnung von 3 Zimmern nehst Zugebör auf 23. April zu vermiethen. Näheres liblandsstraße 25 im Laben.

— Werderftraße 45 ist im 8. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Glasadschluß, Küche, Keller, Mansarde u s. w. auf 23. April zu vermiethen. Näheres im Laben baselbst.

8.2. Wilselmstraße ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nehst Zugebör per schort ober baselbst.

8.2. Wilselmstraße ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nehst Zugebör per schort ober scholer von 5 Zimmern nehst Zugebör per schort ober scholer.

8.2. Bilbelmftraße ift eine foone Bobnung con 5 Bimmern nebft Bugebor per fofort ober pater ju vermiethen. Raberes Rowads-Unlage 19,

— Eine schöne Wobnung von 4 Zimmern, so-wie eine solche von 3 Zimmern nehft allem Zuge-bor und eine Mansardenwohnung sind auf 23. 7 a im 3. Stod, Gingang Thurmftraße.

Arenzstraße 29, gegenüber dem Palais-eine freundliche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Rüche, Keller und Mansarbe, per 28. April zu ver-miethen. Räheres im Comptoir Steinstraße 29.

Bimmer, Kliche und Keller an fleine, fille Fas milien auf 23. April zu vermiethen. Raberes im 3. Stod des Borberhaufes.

Parterre: Wohnung. — Kaiserstraße 186 ist eine Wohnung von 6 event.
7 Zimmern nebst allem Zugebör auf 23. April zu vermietben. Einzuseben zwischen 1 und 4 Uhr Rachs mittags. Zu erfragen ebendaselbst im 3. Stock.

Wohnung zu vermiethen.

— Klauprechtstraße 36 ift ber 2. Stod mit 4 großen Zimmern, Rüche, Mansarde, Reller und Untheil am Trockenspeicher auf 23. April d. J. zu vermiethen. Näheres Lessingstraße 1 auf dem Büreau.

Bohnung, bestehend aus 4 zimmern, Ruche, Mansarbe, 2 Kellern, mit ober ohne Garten, Gas, und Wassers leitung, ist auf 1. April zu vermiethen, eventuell früher: Götbestraße 13 im 2. Stock. *83.

Scheffelstraße 33 ift ber 4. Stod, bestebend aus 3 3immern und Kuche, mit Gas und Basserteitung, babei Manssarbe und Rellerantheil, auf 28. April zu vers miethen. Raberes Sofienstraße 83, parterre.

Zu vermiethen

ift in ber Leopolbstraße eine Parterrewohnung von 5 Bimmern, Kuche zc., auf 28. April. Breis 800 Mt. Offerten unter Nr. 924 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Friedenstraße 3

ist wegen Beggugs per 23. Juli zu vermiethent eine schöne Wohnung, benebend aus 9 Bimmern, deren 5 im 3. Stock, 4 im darüberliegenden Manfardstock gelegen, nicht reichlichem Judes bor, als: Badegimmer, Speist kammer, Dienstbot ng mmer, Rammer und Lockentpeicher. Breis 1500 Warf Besichtigung der Wohnung kann täglich zwischen 2-4 Uhr Nachmittage stattsinden.

Eine möblirte Wohnung

von 2 eb ntuell 3 Zimmern, Ruche und Babefabinet ift für jest ober frater ju vermiethen. Raberes Kaiferstraße 20, parierre, nachft der Kronenstraße.

Ein herrschaftliches Haus

in auter Lage, möglichft mit Garten, auf 23. Juli zu miethen oder zu fauien gefucht bei boher Anzahlung. Geft. Off ren unter Rr. 1287 an das Kontor des Tagblattes embeten.

Laden ju vermiethen.

— Raiferstraße 154 ift ein geraumiger Laben mit anflogender Wohnung auf 23. Juli zu vermiethen. Raberes im Laben links.

Laden ju vermiethen.

- Kriegstraße 3a ift ber Laben neben bem Caje Grünwald, welcher sich seiner frequenten Lage wegen jur einen Friseur, Uhrmacher, eine Kleiberbandlung event ein Maaßgeschäft eignet, auf 23 April b 3 zu rermietben. Raberes im Cisgarrentaben baselbst.

Gin Laden

mit Kontor, mit ober obne Wohnung und Magazin, auf 23. April zu vermiethen: Karls Friedrichstraße 19. 5.8.

Laden ju vermiethen.

- Gin mittelgroßer Laben mit 2 Schaufenftern, in erfter Geichäftelage gegen bie Kaiferstraße, mit anftokenbem Zimmer und Zugebor, in welchem ein Blumen und Bflanzengeichaft betrieben wird, auch für jedes andere Geichäft vollend, ift ver auch für jedes andere Geschäft paffend, ift per 23. Juli zu vermietben. Offerten unter Nr. 708 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gefuche.

Rüche, Keller und Mansarbe, per 28. April zu vers miethen. Näheres im Comptoir Siednstraße 29.

Il malienstraße 22
find im hinterbaus 2 Wohnungen von je 2 Zims mern, Küche, Speicherfammer, Keller und ein

33. Eine freundliche Bohnung von 5 Zimmern, 2 Mansarben und sonstigem Zugebör wird zwischen ber Karl-Friedrich: und Douglasstraße auf ben 23 April gesucht. (Preislage nicht über 550 M.) Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1263 an das Rontor bes Tagblattes erbeten.

*22. Eine fleine, freundliche Wohnung in guter Lage, von 3 Zimmern nebst Zugebor wird auf 23. April event auch früber zu mietben gesucht. Offerten unter H. Wolffing, Weiberplat 43 im 1. Stod, abzugeben

Für 20. bis 26. Marg

m

ıt.

if.

·u

au

nb

Ts

Varterrewohnung bon 5-6 Zimmern in belebt.m. befferm Stabts ibeil gefucht. Offerten unter 8. 2067 an Rud. Mosse, Annoncen-Expedition, Strafburg.

Rimmer zu vermiethen. 2.2. Gin möblirtes Zimmer ift Friedenstraße 14 zu vermiethen. Räheres parterre.

- Ablerftraße 42 ift im 3. Stod ein mob

*2.2. Ein icon möblirtes Zimmer ift bei einer fleinen Familie mit ober obne Benfion fogleich ober auf 1 Mars zu vermiethen. Raveres Schugens ftrage 104 im 2. Stod.

* Rurvenftrage 20 ift im 1. Stod ein icones, mobli tes Barterregimmer auf 15. Darg ju ver:

* Babringerftraße 19 ift im 3. Stod ein mob-

* Gin moblirtes Bimmer, icon gelegen, und ein unmöblirtes Manfarben immer find fojort ju vermiethen: Gartennrage 51.

* Ein freundliches, einfach möblirtes Bims mer mit freier Aussicht ift fogleich ober fparer an einen herrn zu vermiethen: herrenftraße 54 im 3. Stock.

Alademiestraße (nene) 71 iff ein möblirtes Bimmer mit ober ohne Benfion ju vermiethen

3wei unmöblirte Bimmer, erfte Etage, auf bie Kaiferftraße gebend, find per April zu vermiethen. Raberes Walbfiraße 41, eine Treppe boch.

3wei unmöblirte Bimmer, barterre, in feinem Saufe an allernftebenben herrn ju vermietben. Nabere Ausfunft ertheilt G. Bolff, Rarl-Friedrichstraße 22.

Raum ju vermiethen. - Leffingftraße 39 ift im hintergebaube ein großer, beller, ju ebener Erbe gelegener Raum, für ein Bureau, Magazin ober Wertstätte paffend, auf sofort ober später zu vermiethen. Raberes Lefs singstraße 41, varterre.

Reller.

- Die Weinfeller bie bis jest herr Bumiller inne batte vom haus herrenftrage 4 und Butel 35, find fogleich zu vermietben. Raberes herrenftrage 4.

Bimmer:Gefuche. * Ein einsach möblirtes Zimmer zwischen Markt-plag und Balbftraße wird von einem Arbeiter gesucht. Offerten mit Breisangabe an 3. Schafer, Burgerftrage 5, abzugeben.

• Gin größeres ober zwei fleinere möblirte Bimmer werben in ber Rabe ber Infanteri taferne für givei herren per 1. April gesucht. Offerten unter Rr. 1320 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Dienst-Antrage.
2.2. Ein gewandtes Kindermaden, folib und fleißig, wird zu einem kleinen Kinde gefucht: Friedenstraße 16 im 2. Stod.

3.3. Gin fleißiges, reinliches Mabden, welches allen bauslichen Arbeiten porfteben tann, wird fos fort gefucht: Balbitrage 41 im 3. Stod.

32. Ein Mabden, welches tochen tann und fich willig allen bauelichen Arbeiten unterziebt, auch Kenniniffe im Wirtbichaftewesen besitht, findet in einer Bittbichaft soiort gute Stelle. Lobn 40 bis 45 Mart. Bu erfragen "Zum Paradies", Ru venstraße 21.

Gin befferes Rimmermaden, mit guten Beug-niffen verfeben, welches auch raben und bugeln tann, wirb jum fofortigen Gintritt gefucht: herrens ftrage 18, zwei Ereppen boch.

2.1. Sofort wird ein jungeres, traftiges Dienft: mabchen für alle hauslichen Arbeiten gefucht: Kaiferstraße 158, zwet Treppen boch.

Ein junges Mabden, welches fic allen baus lichen Arbeiten unt-rzieht, wird iofort ober fpater gefucht. Bu erfragen Durlacherftrage 3.

Dienst-Gefuch.

* Ein orbentliches Mabchen, welches burgerlich tochen und sonft alle Hausarbeiten besorgen kann sowie gute Zeugniffe besitht, sucht sosort Stelle Zu erfragen Schükenstrane 71 im 2. Stod.

16000 — 18000 Mart

werben zu 41/3% auf prima II. Sppotheke auf ein großes Haus in bester Lage ber Altstabt auf 23. Juli de. 36. gesucht. Rur Kapitalisten wollen ibre Abressen unter Rr. 1280 im Kontor bes Lagblattes abgeben.

Für eine General-Agentur (Beben)

Bureau-Vorsteher

gesucht. Bedingung: geschtes Alter, verbeitathet, in Karlsruhe wobnbaft, cautionsfähig, ba ev Brecuras Ertheilung, im Aukentienst tüchtia (zeltweitige Berswendung als Blatz-Inspector). Gehalt nach lleber einfunft (Bertrag) Lebensstellung. Offerten mit Anaabe der Berbältniffe und Referenzen an Rudolf Mosse, Annoncen:Expedition, Strasburg, unter M. 3.

Eine alte, gut eingeführte Lebeneversiche-rungegefellichaft fucht für Rarisruhe unb allerorts in Baben

Plat-Inspettoren u. Agenten gegen Gehalt und bobe Brovision. Auch nicht Fachl-ute finden Berucksichtigung. Off. mit benelauf u. event Reteringen unter K. 5 an Rud. Mosse, Ann.-Exp., Strassburg.

Jüngerer Commis

von einem biefigen größeren Fabritgeschäft ges fucht. Gefl. Offerten und Beugniffe unter Rr. 1289 an bas Kontor bes Tagblattes

Blechner- und Infiallateur-Gesuch Ein zuverläffiger, tuchtiger Arbeiter finbet auernben Blag bei Bilh. Bagner, herren-

Gin Buchbinder, welcher bie Anfertigung von Schachteln grundlich verfiebt, findet ein bis zwei Tage in ber Boche Beschäftigung. Raberes bet

Ed. Printz, Farberei, Ettlingerftrage 67.

Eine genbte Rleidermacherin wirb für einige Tage in ber Boche in's Saus gefucht: Schirmerftrage 5, parterre.

Stellen finden: Peiföchinnen, Hotelsimmermäbchen, Saus-mädchen, Hausburschen und Potelburschen burch R. Trofter, Kreugitraße 17. 3.2.

Ein braves Dienstmädchen wird fefort gefucht: Steinitrage 12, parterre.

Raufmännische Lehrstelle
ift burd einen jungen Mann mit guten
Schulzeugniffen und iconer Sanbichrift zu
besetzen. Gelbstgeschriebene Offerten unter
C. 488 an Haasonstoin & Vogler,
A.-G., Raifer Bilbelm-Baffage 1. 3.3.

Gin Lehrling

tann per Oftern in meinem Atelier jur Erlernung ber Runfiglaferei, bei genug Borbilbung im Beichnen auch jur Ausbilb. in ber Glasmalerei aufgenommen werben.

Glasmalerei Hans Drinneberg, Sougenftrage 7.

Lehrling: Gefuch. *8.3. Für meine mechanische Bertstätte suche ich auf Oftern ale gebrling einen wohlerzogenen Jungen. Conditor-Cehrstelle

ift auf Oftern ober früber ju befegen. Raberes unter B. 487 bei Hansen-stein & Vogler, A.-G., Raifer Bils helm:Baffage 1. 3.3.

Lehrling Gefuch.

2.1. In meinem Glass, Borgellans und Luruswaaren Geschäft findet ein junger Mann aus auter Familie, welcher mit entsprechenden Schulzeugniffen versehen ift, Stellung als Lehrs

Fr. Köchlin, Kaiferftraße 147.

Lehrling: Gefuch.

8.1. Ein ordentlicher Junge, welcher Luft bat, bas Tapeziere und Deforationsgeichäft au erlernen, tann auf Oftern in die Lebre treten bei J. Müller, hirschitage 15.

Steindruderlehrling-Gefuch.

2.1. Gin fraftiger, braver Junge tann bei for fortiger Bezahlung jest ober auf Oftern eins

Lithographische Anstalt u. Steinbruderei L. Glockner.

Kochfräulein-Geluch.

3.1. Gin fleißiges Dabden fann bas Rochen

Fritz Baumann, Gafthof gur Rofe.

Hausborsche,

ein tüchtiger (Rapfbutiche), finbet fogleich bauernbe Stelle: Rowads:Unlage 19

Befchäftigungs-Befuche.

* Gin älterer Mann fucht fofort ober fpater leichte Arbeit, gleichviel welcher Art. Bu erfragen Grengftrage 4, parterre.

• Ein Mabden fucht Beichäftigung im Naben, Stiden und Ausbeffern ber Baiche fowie von Kleibern. Naberes Afademieftrage 16, parterre.

Betteonverten

werben nach neueften Duftern icon und billig M. Kühner,

Martgrafenftraße 52, nachft bem Ronbelplay, im 2. Stod bes hinterhaufes.

Berlaufen

hat fic am Conniag ein Bundchen, rothgelb, fog. Mannheimer Spiger, weiblich. Abzugeben: Friedenstruße 13 im 3. Stock.

Daus-Berkauf.

— 3ch bin beauftragt, ein in schönfter Lage bes Oftenbes gelegenes Haus vor bem 23. Avril gegen annehmbares Angebot unter sehr günstigen Zahlungssbedingungen zu verkausen. Liebhaber erbalten näbere Auskunft durch des Immobiliars u. Hyposthelengeschäft von N. Goldschmit, Zähringerfr. 50.

Bäckerei:Berkauf.

*22. Gine gut gebende Baderei in bester Lage ift unter gunftigen Bedingungen fofort zu verfaufen. hierauf Reflektirende mögen ihre Abrissen unter Rr. 1223 an bas Kontor bes Tagblattes richten.

Muftreichergeschäft zu verlausen.

— Bielanbiftraße 16 ift wegen Todesfall ein gut eingeführtes Malere und Anftreichergeschäft unter gunftigen Bedingungen zu verlaufen. Rasberes bei Frau Becker Bwe.

Berfaufs-Ungeigen.

Für Brantleute ift eine icone, folibe auberft billig ju verfaufen: Atademicftrage 23 im 2. Stod.

*3.3. Ein febr guter Etutflügel von Kaps, von vorzüglichem Ton, ift Beggugs halber zu verstaufen: Stefanienftrage 59 im 3. Stod.

Bu vertaufen ein gebrauchtes, aber febr gut erbaltenes Bett mit halbrangof. Bettftate um b Aligen Breis: Rurvens ftrage 21 im 4. Stock, Sanbler verbeten. 2.2.

08

m

Kreuzsaitiges Concert-Pianino

in Eichenholz, hochelegante Ausstattung, mit geschnitzten Füllungen, sehr reich ausgeführtem Aufsatz, modernster Construction, erstklassiges Fabrikat von höchster Tonschönheit, steht für den Ausnahmepreis von 675 M. zu verkaufen. 5jährige Garantie.

H. Maurer, Pianolager, Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Tafel:Klavier,

ein gut erhaltenes, mit gutem Ton, aus ber Fabrit Schledmayer & Söhne in Stutigart, ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 136 im 2. Stod bes Seitens

Pianino Mk. 480,



altbewährtes Dresdener Fabrikat mitPanzerstimmstock, bester Mechanik, Elfenbeinklaviatur, und sehr schönem vollen Ton, mit bjähriger Garantie. Verkaufnurgegen Kassa.

H. Maurer, Pianolager, Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Für Brantleute!

Sine ganze Aussteuer ist um ben sesten Preis von 300 Mt. zu verkausen, enthaltend: zwei vollsständige Betten, dieselben bestehen in 2 politten Bettladen, je einem Federnrost, Seegrasmatraze, Bolster, je 2 Federnkissen und 2 Decidetten, serner 1 Chissonniere, 1 Schubladenkommode, 1 Nachtisch, 1 Waschiefel, 1 Küchensschaft, 1 Küchenboderle, bei

L. Küchler Bittwe, Balbfiraße 14.

Für Brautlente.

6.1. Eine Pluichgarnitur, ein Kameeltaschen-bivan, zwei Deckbetten mit vier Kissen sind ause nahmsweise billig abzugeben: hirichftraße 15, parterre. Ebendalelbst find auch zwei Sophas zu 40 Mart per Stuck zu verkaufen.

Plüschgarnitur,
eine neue feine, sowie zwei Rameeltaschen.
Divans, sonftige Divans und Sophas, eine beis
nabe noch neue Ottomane werben sehr billig abgegeben bei W. Kirschenlohr, Tapezier und
Decorateur, Bürgerstraße 8, parterre. *4.3.

(Sandarbeit), gang nen, zu alt: beutschem Möbel paffend, ift preismurbig gu verfaufen: Bahnhofftrage 36 im 2. Stod bes Sinterhaufes. Derfelbe tann auch für ein Möbelgeichaft fehr empfohlen werden.

Kaffeebrenner,

für 10 Bfund ju brennen, ift wegen Unicaffung eines größern ju verlaufen: Luifenftrage 89.

Kanarienweibchen,

ichone, fraftige Barger, fowie gutfingenbe Bahne find gu vertaufen: Ruppurrerftrage 48 im 8. Stod linte.

Kensterläden gesucht.

2.2. Drei Baar Jaloufle-Fenfterladen, 2×0,49 breit, 1,90 boch, ober ein annabernbes Maaß, werben ju faujen gesucht: Schubenftraße 7 im hinterhaus.

3.3. Wer hat

Salzbobnen in größerm Quantum zu verkaufen. Abressen unter Rr. 1258 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

bie Winter Saison gebrauche ich einen großen Bosten getragener Hersellen und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, gebrauchter Betten, Möbel z. z. und jable stin bige Gegenstände den döchsten Berth. Gest. Ofierten sehe mit Bergnügen entgegen.

J. Levy. Markgrafenstraße 23.

Antany.

Wer getragene Herrens ober Damenfleiber, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Uniformen, Borten u. bergl. zu verkaufen hat, Betten, Möbel ober Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Breife bei D. M. David, Markarafenstr. 16/18.

Meine geehrten Herrschaften.

Ich mache hiermit aufmerksant, daß ich die ischsten Kreise für getragene herrens und Damens Ieiber, Betten, Möbel, Schube, Stiefel, Unisormen, Silbers und Golbborten bezahle.

Frau Al. Mentlinger Wwe., Martarafenftrake 14. fribere Spitalftrake

2Birthschaft zu verpachten.
*3.8. Eine mittlere Wirthschaft ist bis 15. März ober 28. April am hiesigen Plaze zu vergeben. Konzession ist nicht ersorderlich. Dagegen muß eine Kaution von 400 Mark hinterlegt werden. Offerten unter Nr. 1268 an das Kontor bes Tagsblattes erbeten.

Mehrere Aecker

ju verpachten, barunter auch ein großer Complex, ca. 18000 am, gang nabe bei ber Stabt. 8.8.

Kronenstrasse 30.

Schönschreiben

für Schülerinnen Mittwoch und Samftag. Donorar 3 und 6 Mait pro Mor

A. Simon, pab. Lehrer, Karlftraße 21, 4. Stod.

- Schönschreiben -

für Schüler, Mittwoch und Samstag. Honora 3 und 6 Mat pro Monat. A. Simon, pad Lebrer, Karlstraße 21, 4. Stock. 54.

Champagner, Heidsieck Monopel, Vix Bara, Duc de Monte-bello, Math. Müller, Oppmann & Burgeff,

Bordeaux von Mk. 1.— excl. Glas an,

Rhein- u. Moselweine von Karl Acker,

Cognac, französischen (fine Champagne),

ampfiehlt zu Originalpreisen Kari Baumann,

Wein- & Theegeschäft, Akademiestrasse 20.

Champagner - Weine.



deren anerkannt vorzügliche Qualitäten, empfiehlt zu Originalpreisen

der Generalvertreter Rudolf Oberst,

Kriegstrasse 18.



königl. ital. Staats-Controlle garantirt reine Tischweine der Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft Daube, Donner, Kinen & Co. 90 Pf. per Flasche ohne Glas 85 Pf. bei 12 Flasch. ohne Glas. sowie sämmtl. Marken der Ge-sellschaft. Zu beziehen

Aug. Stenzel, Ecke der Westend- u. Sofien-strasse 66, Karlsruhe.

65.

Rinder-Tokaher,

jur Erholung und Kraftigung, arztlich ems pfohlen, per Flasche Mt. 1.—, 1.50, 2.—, 3.—, empfiehlt

M. Altmann, Birtel 10.

Cognac Sorin & Cie.,

verschiedene Jahrgange, in Flaschen und glasmeife zu reellen Breifen empfiehlt

M. Giebel's Conditorei, 49 Waldstraße 49.

empfieblit Wedizinalthran

Sofbrogerie Carl Roth,

& Duttenhofer (Rottweil) Sekt. 3 Vertreter für Karlsruhe u. Umgebung: Georg Fischer, Amalienstr. 27. Niederlage bei den Herren:

Anton Baumann, Amalienstr. 51, Herm. Baumann, Kreutstr. 10, Robert Fritz, Kaiserstr. 229, Carl Hager, Karl-Friedrichstr. 22, J. Klasterer, Kaiserstr. 100,

Gustav Bender, Lammstr. 5, V. Merkle, Kaiserstr. 160, G. Müller. Herrenstr. 25, Fritz Neck, Luisenstr. 68. Fritz Reis, Werderstr. 27.

6.4.

Baden-Württemberg

1898° Naturweine,

gute Qualitaten und jest

glanzhell,

Max Homburger,

30 Kronenstraße 30 und 124a Kaiserstraße 124a.

Wirthe und fonftige Wiebervertaufer genießen bebeutenben

Proben gratis!

Die Emser Victoriaquelle

wird von bedeutenden Ktinikern und hervorragenden Aerzten mit Erfolg verordnet bei Krankheiten der Athmungsorgane (Husten, Heiserkeit, Verschleinung), Verdauungsstörungen (Magenschwäche, Sodbrennen) sowie Krankheiten der Harnorgane. Von den übrigen Emser Thermen zeichnet sich diese Quelle durch ihren hohen Kohlensäuregehalt vortheilhaft aus.

Ebenso sind die

Emser Pastillen in plombirten Schachteln,

birten Schachteln, welche aus den ächten Salzen der König Wilhelms-Felsenquelle dargestellt sind, ein bewährtes Mittel gegen Heiserkeit, Husten, Verschleimung.

Um keine Nachahmungen zu erhalten, beachte man, dass jede Schachtel mit einer Plombe verschlossen ist und verlange ausdrücklich:

Emser Pastillen in plombirten Schachteln.

Die Administration der König Wilhelms-Felsenquelle,

Bad Ems.

Vorräthig in allen Apotheken und Mineratwasserhandlungen. 15.11.

frisch gewässerte

Stockfische

Fritz Neck.

Ede ber Rüppurrer- und Luifenftrage.

Stockfische

empfiehlt

Gustav Bender,
vorm. Carl Malzacher, Hoslieferant,
5 Lammstraße 5.

Für Kinder genügt

1/4-1/20 für Erwachsene

1/4-1

Tam.-Confitüre.

In Schachteln & 80 Pt.,
auch einzeln à 15 Pt.
in fast allen Apotheken.

C. Kanoldt Nachfolger,

Tamarinden-Censerven.

Asrallieh warm empfehlen, nuschildt, rein pflanni, sicher und sehmerales wirkende Arführ-Confittire von angauehm erfrisch. Geschmack chne jede nachtellige Neben wirkung.

Allein echt.

Appetitlich. — Wirkungen.

Seit Jahren in Klinften und grösseren Hell-Anstalten gegen Verstopfung, Blutandrang, Leberleiden,

15.6.

Griechische Weine marke "Menzer"

herverragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen Güte und Preiswürdigkeit.

 Probekisten von je 12 grossen Finschen, herb, süss oder claret:

 Marke
 A
 B
 C
 D
 F
 G

 18 M.
 18 M. 60 Pf.
 20 M. 40 Pf.
 19 M.
 12 M.
 12 M.

Weisse deutsche Tischweine von 60 Pf. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pf. der Liter an.
Bitte verlangen Sie die ausführliche Preististe von J. F. Menzer, Neckargemund

In Karlsruhe Niederlagen bei Herrn F. X. Rathgeb, vorm. Friedr. Malsch, Grossh. Hoflieferant. Ludwigsplatz 57, bei Herrn Friedr. Malsch Sohn, Ritterstrasse 10/12, bei Herrn Gerhard Laspe, Kaiserstrasse 54.

Zur Confirmation

empfehlen

für Knaben: schwarze u dunkelblaue Kammgarne, Cheviot, schwarze Tuche u. s. w.;

für Mädchen: schwarze, weisse u. creme Cachemire, Foulé, schwarze Kammgarne zu Jacken, Unterrockstoffe u. s. w.

in grösster Auswahl zu besonders billigen Preisen.

Gebrüder Faber,

in Kammgarnen u. Cheviots zu kleineren Anzügen werden zum Kostenpreise abgegeben.



64.

Tuchlager Gebrüder Hirsch,

166 Raiferstraße 166,

empfehlen

für Confirmanden

einen ausgezeichnet n schwarzen Tuchstoff a Mt. 4.— per Meter, reeller Werth Mt. 7.— per Weter, schwarze Kammgarne, Cheviot, dunkle Anzug-Buckskin zu äußerst billigen Preisen.

8.2.

Neuheiten für Frühjahr!

Strassburger

Koch- und Conditor-Jacken und Mützen etc.

in allen Grössen vorräthig zu Original-Fabrikpreisen bei

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.



Erfte Karlsruher Leitern-Fabrik H. Raible,

Biemardftrage 33.

Diefelbe liefert außer ber unter Dr. 4796 gefeglich gefcugten fog. Rarleruher Leiter, welche als Doppels und Anftellieiter gleich benugbar ift, auch jebe anbere gewünschte Leiter.

Rieberlage bafelbft und in ben Bausbaltungegefcaften.



15.9 Begen bevorftebenbem Bobnungemedfel von ber Raiferftrage 138 in bie Bald: ftrage 11 vertaufe ich fammts liche Porgellaus, Fulls und Umerifaner:Defen gu berab: gefesten Breifen. Much merben alle Reparaturen an Berben und Defen punftlich beforgt.

Achtung&voll Karl Zimmermann. Barner.



seine Uhr schnell und gut reparirt haben will, ber gehe zu Uhr= macher F. Joseph, 39 Amalienftraße 39.

Für Hausfrauen.

Günther & Noltemeyer
zur Luft bei Hameln,
Fabrik zur Umarbeitung alter Wollsachen,
liefern waschechte Kleiderstoffe, schwarze
Cachemires, Flanelle, Buckskins,
Portièren, vorzügliche Teppiche und
Läufer, Schlafdecken etc.
Stets Eingang neuer Wuster. Aunahme
von Aufträgen und Wussterlager vei

E. Dellenbach, Augustaftraße 1, 1 Trepve boch.

burch bewährtes Berfonal: 12.5 im Friedrichsbad . außerhalb ber Anftalt . Dit. 1.20.



Bad Friedenfte. 18 wieder geöffnet:

Dienftage, Donnere: tage und Camftage ben gangen Lag, Gonn= tage nur bie 1 Uhr. 6.1.

-Seife wird zur Lieblingseife von Jedermann nach einmaligem Gebrauche, das Stück 25 Pf.

Prl

10 Erbpringenftraße 10

und 193 Raiferftraße 193.

Chemische Meinigung

Ball- und Gesellschafts-Toiletten, Costumes,

Ballmänteln, Ballfduhen, feder-fächern, Glaces etc. etc.



Erster Karlsruher Ruderklub.

Wir erfüllen hiermit bie traurige Pflicht, unfere verehrlichen Dit lieber von bem unerwartet fcnellen Ableben unferes Mitgliebes

Wilhelm Meyer, Kaufmann,

Kenntniß zu geben und zur Theilnahme am Leicenbegangniß — Mittwoch ben 27. b. M., Bormittags 1/211 Uhr, von ber Leichenballe — einzulaben.

Bir verlieren in bem Dahingeschiebenen ein langjahriges, treues Mitglieb und lieben Sporisfreund, bem wir ftets ein ehrendes Anbenten bewahren werben.

Der Vorstand.

Danksagung.

Für die gahlreichen Beweise wohlthuender Theilnahme, bie uns beim Sinfcheiden unferer innigftgeliebten, unvergeflichen Gattin, Mutter, Schwefter, Schwägerin und Tante

Rran Rosalie Straus,

geb. Bühler.

in fo reichem Maake entgegengebracht murben, fprechen wir hier= burch unferen warmften Dant aus.

Rarisrube, ben 25. Februar 1895.

Die tieftrauernden Sinterbliebenen.



Alb. Maeyer sen., Birichftraße 25,

tigung von Gas- und Basseranlagen, Closet-und Bade-Einrichtung. Baublechnerei und Re-paraturen aller Art unter Garantie billigst.

Mart per Centner Spohrer, Kaufmann,

Philharmonischer Verein

Seute Abend 7 Uhr Probe (Theater: Choriaal).

Gislanfvereint (Berein zur Förderung apmnaftischer Spiele und bes Eista. fs) Freitag den 1. Wärz 1895, Abends präcis

Monatsversammlung

mit Concert und Zangunterhaltung im Saale bes "Monopol-Botele" (gegenfloer bem Babnbof). Die Mitglieder und beren Ang borige find biergu reundlichft eingelaben. Der Borftand.

Danklagung.

Sur bie vielen Beweise herzlicher Theilnahme mahrend bes Leibens und beim Sinscheiben meines nun in Gott rubenben, unvergeglichen Mannes

Setten Friedrich Weber, Rechnungsrath, für bie ehrende zehlreiche Begleitung zur letten Rubettätte von Seiten ieiner Borgeletten, Rollegen und sonstigen Freunden und Bekannten, sowie für die überaus reiche Blumenspende und erbebende Grabmufit sage ich im Namen der hinterbliebenen herzlichsten, warmften Dant.

Die tiefgebengte Bittme: Chr. Weber.

Coloffal Rundgemalde des Gefechts bei Ruits, 18. Dez. 1870. Gemalt von Siftorienmaler Carl Becker. Festhalleplas, nächft dem Sauptbabuhof. Täglich geöffnet von Morgens 8 % Uhr bis zu eintretenber Dunkelheit.

Gelegenheitskauf!

Auf meiner Ginkaufereise ist mic gelungen, große Poften in nachstehenden Artikeln als Parthie zu erlangen und stelle ich selbe

su noch nie bagewesenen

billigen Preisen

gum Bertauf aus.

Einen großen Posten Corsets (Wiener Schnitt), sonstiger Breis Mt. 3.—, 4.—, 6.—, 8.—, 10.— und 12.—, jetzt für die Hälfte des Preises.

Theegedecke, großes Tischtuch mit 6 Gervietten, la Qualität, M. 2.25.

Herrensocken, Banmwolle, Wolle, Seide, Paar 22, 25, 40 und 150 Pfg.

Gläsertücher, etad 20 pfg. Schablonenkasten.

enthaltend: Buchstaben, Zahlen, Zaden, Farbe u. Pinsel, Kasten 10 Pfg.

Zahnbürsten 2 tück Nagelbürsten 2 tück Nagelbürsten 10 pfg.

Zierschürzen 2 pfg. hwoll. Bettdecken, 140/200 cm, Etűck W. 3.60.

Stengelblumen 12 Pfg.

Stahlfingerhüte Stüd 1 Wfg.

Damen-Glacchandschuhe, 3 An. lang, farbig, Baar M. 1.25, 4 An. lang, farbig, Baar M. 1.50.

Handtücker, abgepaßt, Leinen, Ogd. M. 3.—.

Serviciten 6 Stack 75 pfg.

Batist-Taschentücher, weiß, mit Sohlfaum, DB. W. 1.80.

Corsetschoner, crême, Stüd 18, 22 Pfg., weiß, Stüd 25 Pfg.

Japan. Brodkörbe etad 80 Wfg.

Ia Herren-Macco-Jacken

Stück 75 und 90 Pfg.

Hausstandschürzen, st unb 78 Pfg.

Schweizer Stickereien in Resten von 2, 3 und 4 Mtr. zu Spottpreisen.

Muf biefe außerorbentlich gunftige Gelegenheit mache gang befonbers aufmertfam.

Hamburger Engros-Lager

Max Michelsohn,

Raiferftraße 167.

Drud und Berlag ber Chr. Er. Daller'iden hofbudhanblung, redigirt unter Berantwortlichfeit von gubwig Riegel in Rarlerube.